

### PRESSEMITTEILUNG

Frankfurt am Main, 12. Juni 2017

Pressemitteilung vom  
12.06.2017

Zunächst einmal vielen Dank für das Ausrichten des Pressefrühstücks durch das NH Collection Frankfurt City und auch einen Dank an die Pressevertreter\*innen, die sich die Mühe gemacht haben, uns hierbei zu unterstützen.

Seite 1 von 2

presse@csd-frankfurt.de

Die Vorbereitungen des CSDs laufen bereits auf Hochtouren und wir wollen Sie nochmals über den aktuellen Stand gerne informieren.

### 25 Jahre CSD auf den Bühnen

Das Jubiläum des CSDs wird sich in mehreren Aktionen widerspiegeln. Vor allem auf der CSD Bühne begrüßen wir alte Weggefährt\*innen, wie Franca Morgano, Wanda Kay, Steffi List, SNAP und auch Bäppi La Belle mit einem Ausschnitt ihres Wirkens.

Am Samstag werden natürlich wieder Vertreter\*innen der Landes- und Bundespolitik mit Christian Setzepfandt über aktuelle (Wahl)Themen sprechen.

Auf der Kulturbühne wiederum werden wir aktuelle Themen und Informationen besprechen und diskutieren. Am Samstag wird Timo Becker (Malte Anders) über die Themen Regenbogenfamilie, Kinderwunsch und Religion sprechen. Am Sonntag wird RadioSub sich des Themas Trans- und Intermenschen annehmen und auch die traditionelle Gesprächsrunde der kommunalen Parteien durchführen. Im Hinblick auf das Wahljahr und die Oberbürgermeisterwahlen im nächsten Jahr wird diese Runde sicher spannend werden.

### Aktionen rund um 25 Jahre CSD

Die 25 Jahre CSD werden außerdem in zwei Aktionen thematisiert. Zum einen werden wir über den Platz verteilt alle Motti der vergangenen Jahre platzieren und hierzu auch eine „Schnitzeljagd“ veranstalten. Wir wollen zeigen, wie sich die Themen im Laufe der Jahre verändert haben – oder eben auch nicht.

Im Herbst wird es dann zu einer größeren Ausstellung kommen, in der wir unsere Chronik, die jetzt schon online einsehbar ist ([csd-frankfurt.de/wp/chronik](http://csd-frankfurt.de/wp/chronik)), im LSKH, der Geburtsstätte des CSD in Frankfurt ausstellen.

Am 28. Juni werden wir wieder im Römer empfangen werden. Den Empfang wird die Dezernentin Frau Sylvia Weber durchführen. Durch Ihre Hand wird der CSD über das Amt für multikulturelle Angelegenheiten in diesem Jahr erstmalig mit einem Betrag in Höhe von 10.000 Euro gefördert.

#### Vorstand

Claudia Bubenheim  
Stefan Spengler  
Joachim Letschert  
Uwe Koppers  
Anika Pilger  
Britta Helfrich

#### Postanschrift

CSD Frankfurt e.V.  
c/o Joachim Letschert  
Am Webergarten 4  
61118 Bad Vilbel

#### Rechnungsanschrift

CSD Frankfurt e.V.  
Am Webergarten 4  
61118 Bad Vilbel

#### Bankverbindung

GLS Bank  
IBAN: DE 56 4306 0967 6016 3928 00  
SWIFT-BIC: GENO DE M1GL S

# CSD Frankfurt e.V.

**Grenzen überwinden - Brücken schlagen**



Danach lädt das Westin Grand Hotel an der Konstablerwache wieder zu einem get together ein. Hier werden wir auch die Motto-Kampagne erstmals vorstellen

Pressemitteilung  
vom 12.06.2017

## **Sicherheit auf dem CSD**

Das Thema Sicherheit wird natürlich auch auf dem CSD Frankfurt eine große Rolle spielen. Im Vorfeld sind wir alle Optionen mit Vertreter\*innen der Stadt Frankfurt durchgegangen und diese sind auch in das seit zwei Jahren ohnehin bestehende Sicherheitskonzept eingeflossen. Ein Sicherheitsberater ist seit vergangenem Jahr ständig vor Ort, ebenso werden wir durch eine Security Firma unterstützt, mit der wir seit vielen Jahren vertrauensvoll zusammenarbeiten. Ca. 20% unseres Etas fließen in dieses Thema, gleichwohl wissen wir alle, dass es die gewünschten 100% nicht geben wird.

Seite 2 von 2

[presse@csd-frankfurt.de](mailto:presse@csd-frankfurt.de)

## **Zukünftige CSD Veranstaltungen**

Der CSD in Frankfurt ist das größte Community Event in Hessen und eines der größten in Deutschland. Ihn zu organisieren wird zunehmend eine finanzielle und personelle Herausforderung, die immer schwieriger zu bewältigen sein wird. Hier sehen wir allerdings auch eine Chance, die Ziele und deren Verwirklichung neu zu überdenken. Von „größerschneller-weiter“ bis hin zu „back to the roots“ werden wir noch in diesem Jahr neue Konzepte diskutieren.

Eines steht aber jetzt schon fest: Ohne die Community und deren Mitwirken wird es zukünftig schwer bis unmöglich sein, eine derart große Veranstaltung ehrenamtlich zu stemmen. Und wir sind überzeugt, dass dies auch nur gemeinsam gelingen kann. Hierin besteht unseres Erachtens eine große Chance für die Community, sich geschlossen zu zeigen.

